

Maßnahmen zur Dümmersanierung im Einzugsgebiet der Oberen Hunte

Informationsveranstaltung Vorverfahren
Wimmerbach-West und Wimmerbach-Ost

Wimmer, 17.01.2023

Veranlassung

16-Punkte-Plan zur Dümmersanierung

unter anderem:

- Schaffung von Gewässerrandstreifen
- Gewässerentwicklung/-renaturierungsmaßnahmen

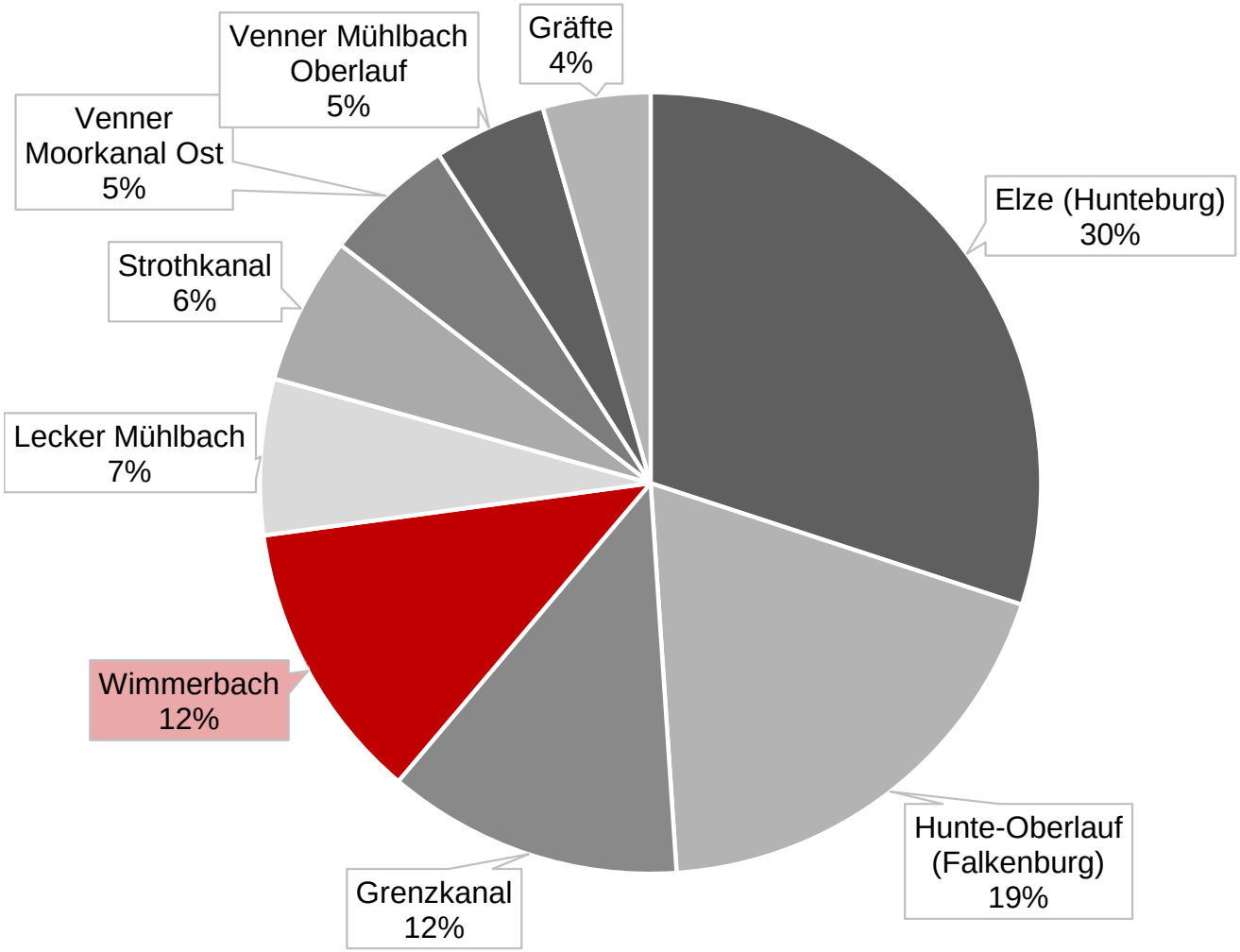
Wo sollen Maßnahmen durchgeführt werden?

- Untersuchungsergebnisse vom NLWKN und vom LBEG
  - Hohe P-Frachten
  - Bereiche mit erhöhten Abschwemmungsrisiko
  - Bereiche mit erhöhten Erosionsrisiko
  - Überschwemmungsgebiete
- Flächen des UHV
- Ggf. private/kommunale Flächen (Bsp. Schloss Ippenburg)



Ergebnisse für das Einzugsgebiet Wimmerbach

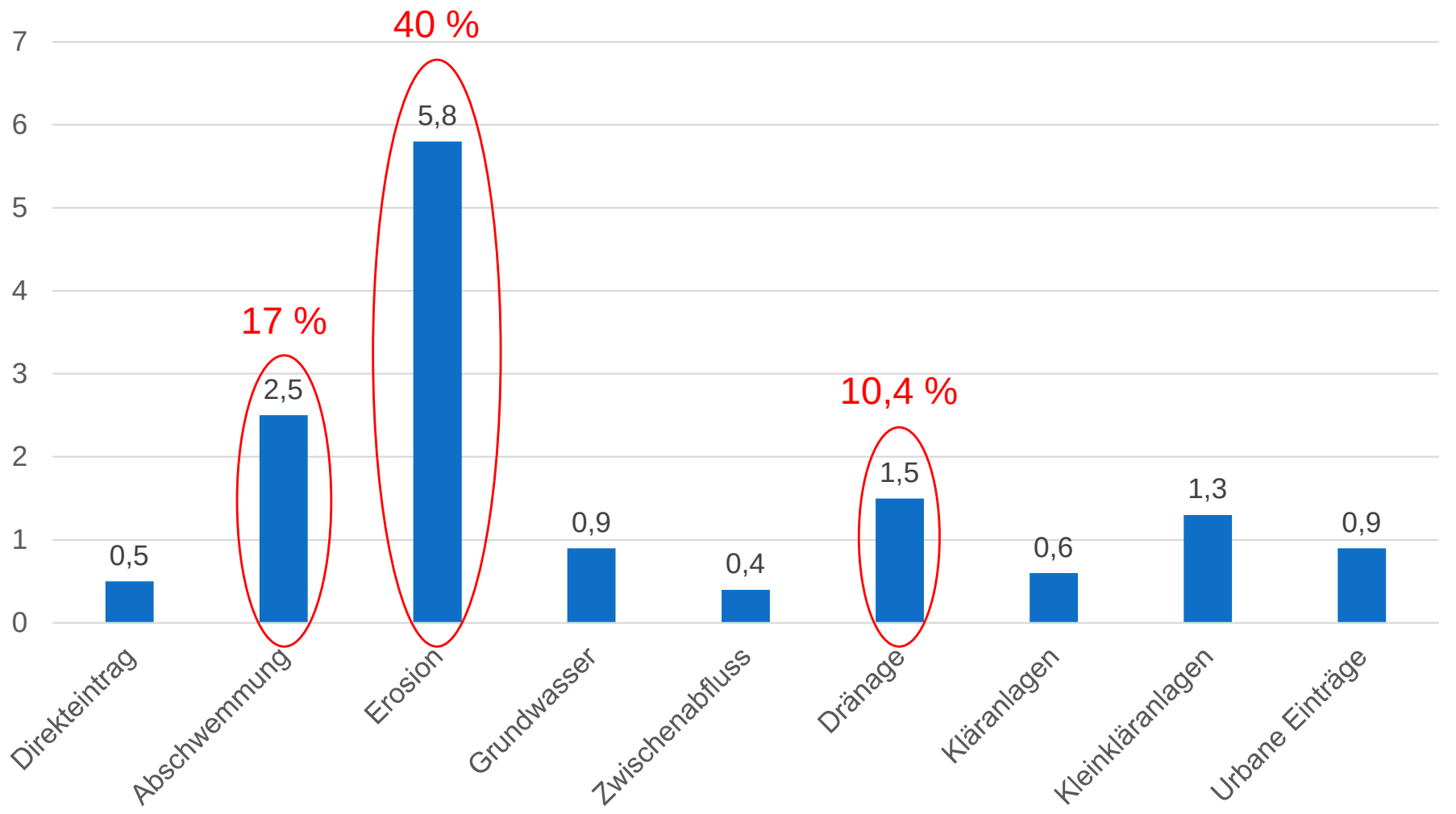
Niedersächsischer Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (NLWKN)



EZG Wimmerbach

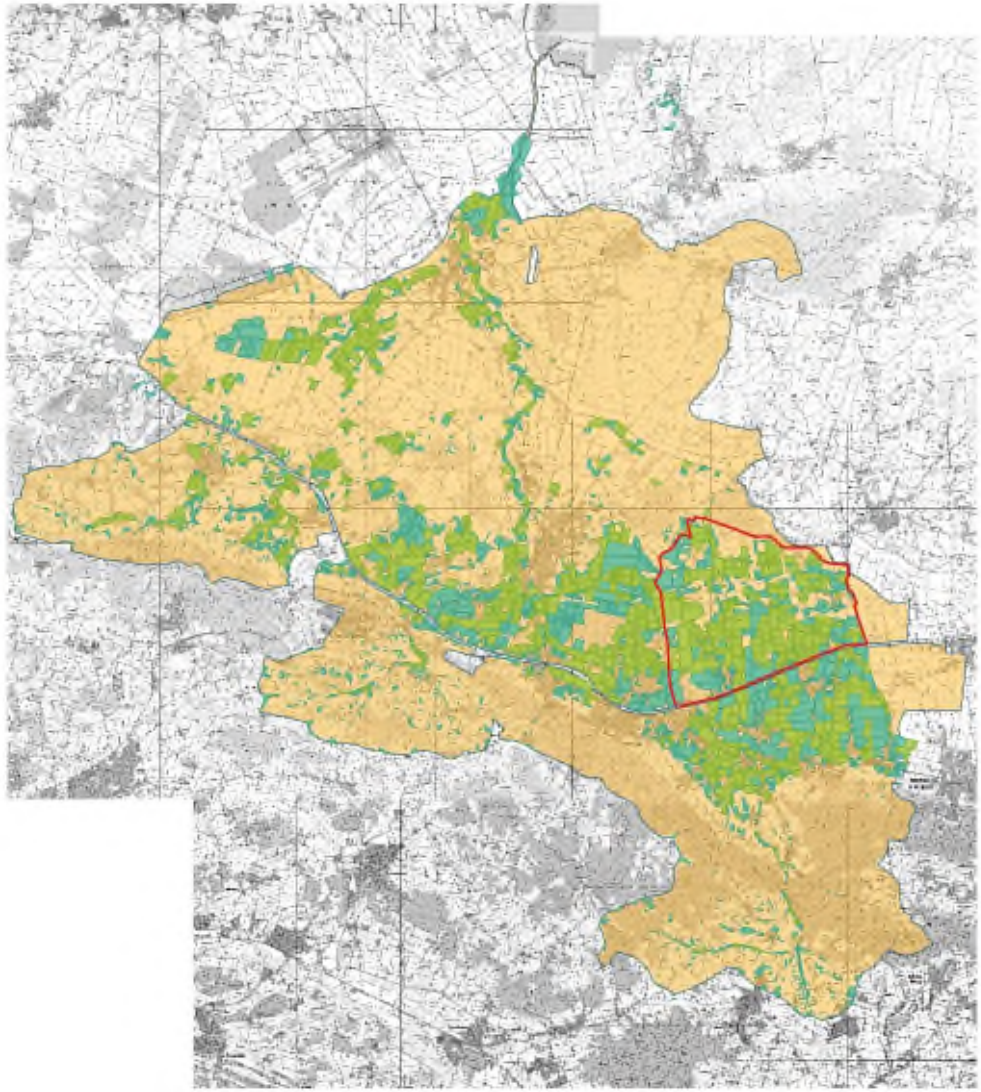
Jahr	Mittelwert
2014	0,07 mg/l
2015	0,17 mg/l
2016	0,10 mg/l
2017	0,09 mg/l
2018	0,09 mg/l
2019	0,06 mg/l
2020	0,07 mg/l
Zielwert	**0,05 mg/l**

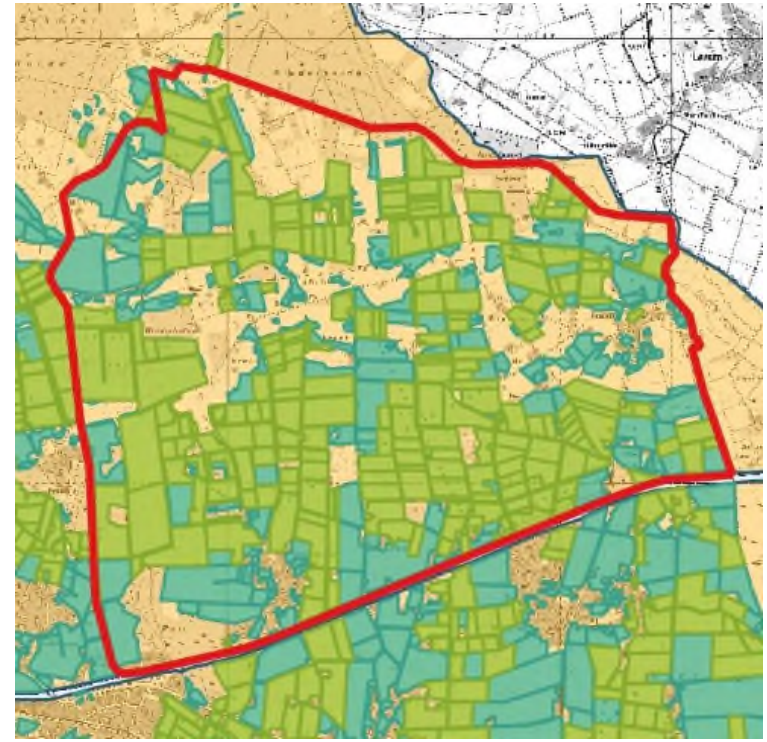
P-Immissionen im EZG Dümmer 2010 [Tonnen pro Jahr]



Ergebnisse für das Einzugsgebiet Wimmerbach

Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie (LBEG)

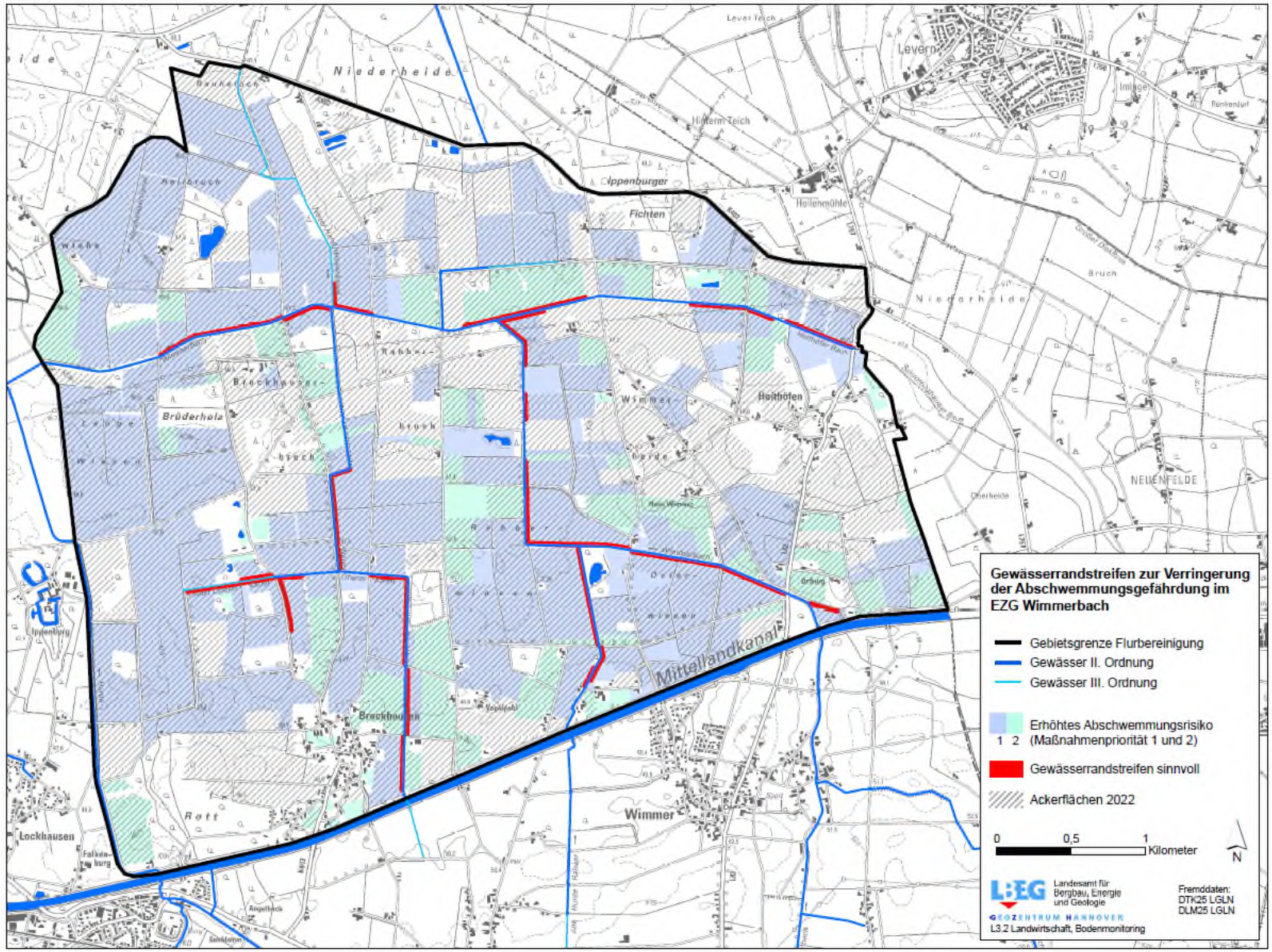




Legende

- Einzugsgebiet des Dümmers
- Verfahrensgebiet Flurbereinigung Wimmerbach
- Zielkulisse Abschwemmung (Priorität 1)
- Zielkulisse Abschwemmung (Priorität 2)

Vorschlag Gewässerrandstreifen (LBEG)



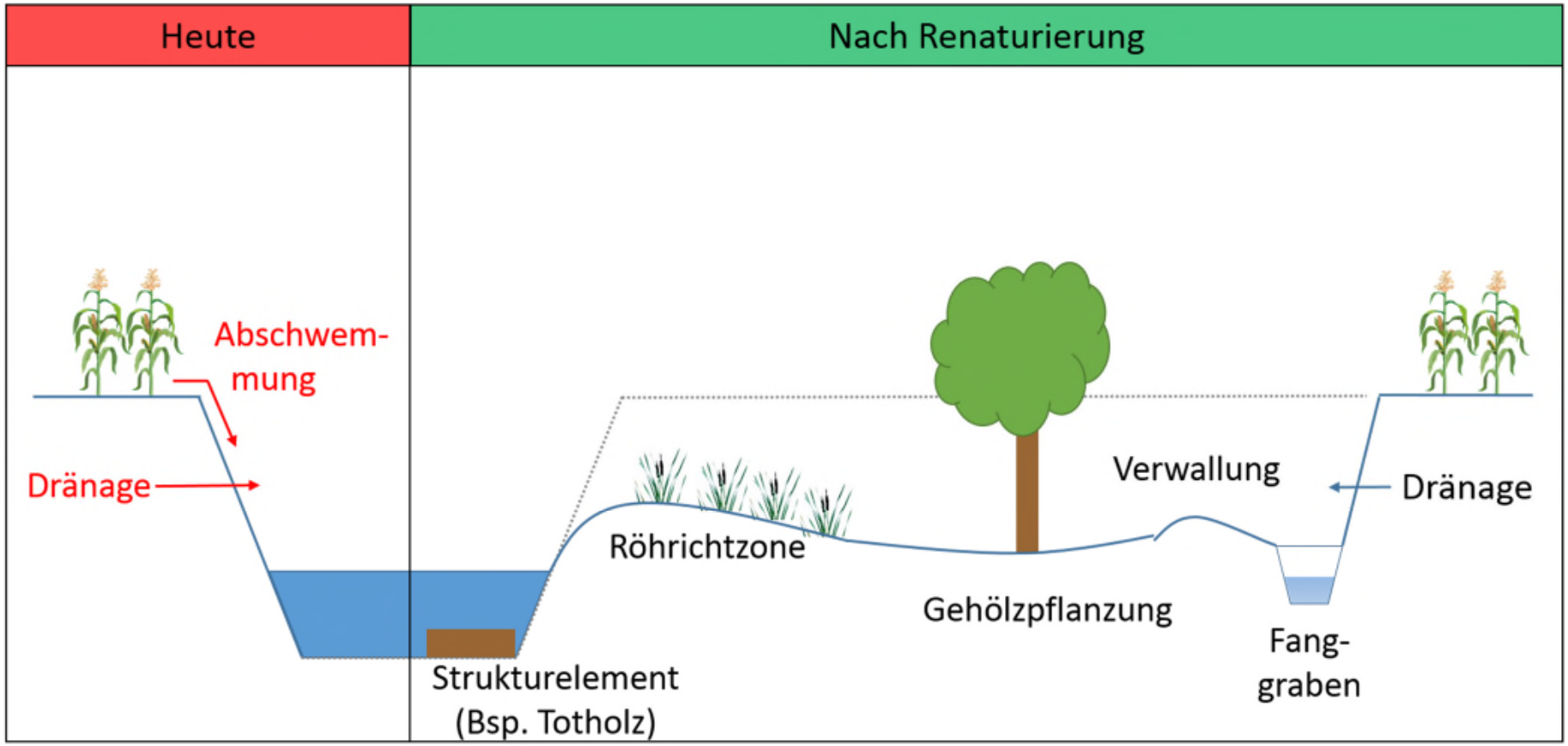
Wie werden die Maßnahmen finanziert?

- Kompensationsverpflichtungen der Gemeinden Bad Essen, Bohmte und Ostercappeln („Dümmervereinbarung“)
- Ersatzgeld des Landkreises Osnabrück
- Fördergelder des Landes bzw. der EU (Förderrichtlinie SEE)
- Stiftungen (Bingo etc.)

Welche Maßnahmen führen zum Ziel?

Nährstoffreduzierung	• Schaffung von Retentionsräumen (Sekundärauen) • Sandfänge • Bepflanzung • Gewässerrandstreifen
Hochwasserschutz	• Schaffung von Retentionsräumen (Sekundärauen) • Gewässerrandstreifen
Wasserrahmenrichtlinie	• Sekundärauen • Bepflanzung • Herstellung einer Strukturvielfalt (Breite, Tiefe, Sohle, Beschattung)

Prinzipskizze einer Sekundäraue



Renaturierung des Wimmerbachs





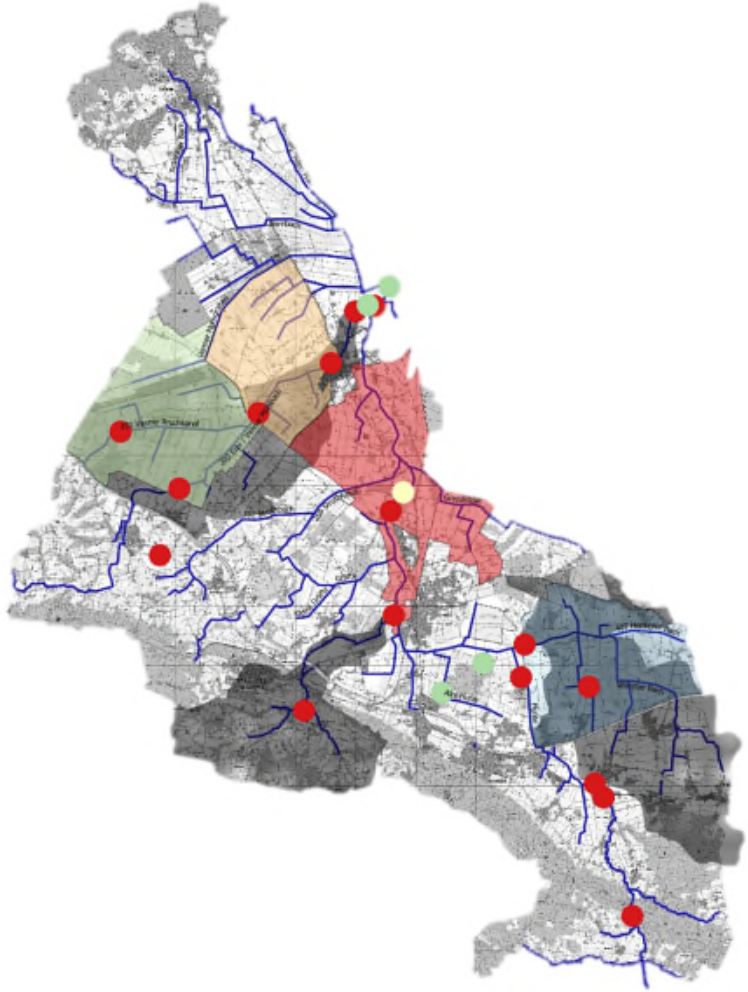
Elze am Schweger Weg

Umsetzung: 2022
Flächenerwerb durch Tausch in der Flurbereinigung
Finanzierung: Kompensation / Dümmervereinbarung



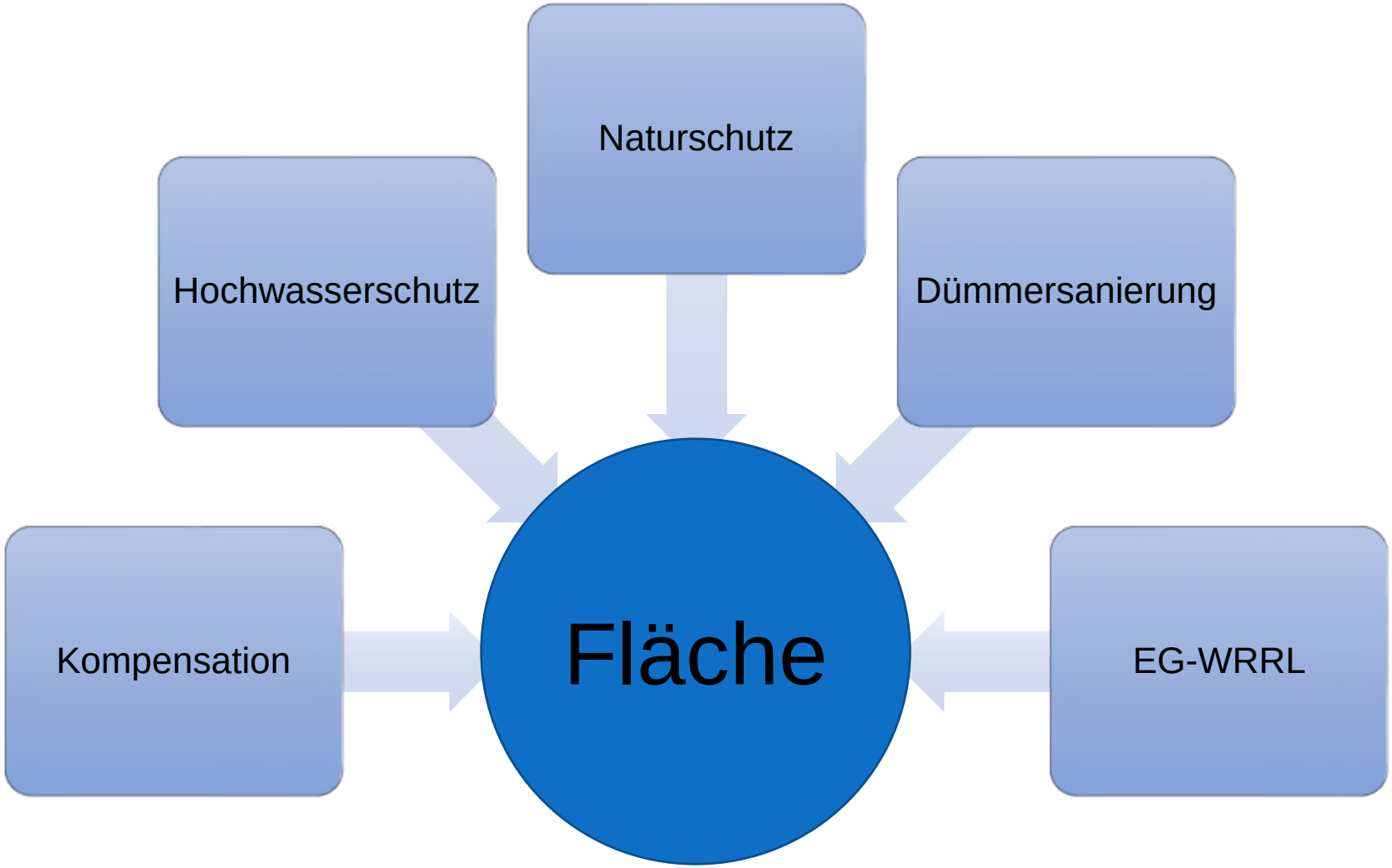


Übersicht Einzugsgebiet Obere Hunte





Synergieeffekte nutzen!
Flächenverbrauch reduzieren!



Zusammenfassung

- Flurbereinigung ist ein geeignetes Mittel, um die für die genannten Ziele notwendigen Flächen passend zu tauschen
- Vielzahl an Maßnahmen sind im gesamten Einzugsgebiet der Oberen Hunte durch den UHV umgesetzt worden
- Ohne Flurbereinigungen und die Kooperation mit den Gemeinden (Dümmervereinbarung) wären wir noch ganz am Anfang
- Auch im Einzugsgebiet des Wimmerbachs besteht noch Handlungsbedarf

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Kooperationspartner der Gewässerallianz Obere Hunte:

Niedersachsen

LANDKREIS OSNABRÜCK

Bohmte unsere Gemeinde

Bad Essen im Osnabrücker Land

Rundum gute Aussichten Ostercappeln

Unterhaltungsverband Obere Hunte
Gewässerunterhaltung Landschaftspflege